

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1866

19.3.1866 (No. 77)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 77.

Montag den 19. März

1866.

Für Gastwirthe, Restaurateure, Kaufleute und Conditoren.

2.2. Eine größere Quantität **Punschessenz, holl. Curacao, Schweizer Absynth, Cognac, Rum und Magenbitter**, in Flaschen gefüllt, werden in passenden Partien am

Dienstag den 20. und Mittwoch den 21. d. M.,

Morgens 8 1/2 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, im Steigerungslofale, Gasthaus zur **Linde** in Karlsruhe, einer öffentlichen Versteigerung gegen Baarzahlung ausgesetzt und jeweils dem höchsten Gebot der Zuschlag erteilt. Steigerungsliebhaber werden hiezu eingeladen. Muster stehen zur Kränfung bereit. In der Zwischenzeit werden auch Privatverkäufe in beliebigen Quantitäten abgeschlossen. Die Agentur für volkswirtschaftliche Interessen von **F. Zachmann** in Karlsruhe.

Versteigerung von Möbeln, Holzvorräthen und Werkzeugen.

4.4. In Folge Liquidation der Gesellschaft **Haplinger & Comp.** in Karlsruhe werden sämtliche Vorräthe fertiger und halbfertiger Möbel gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Dieselben bestehen in:
sehr reicher Auswahl feinsten, geschnitzter, eingeleger, vergoldeter und einfach furnirter Möbel verschiedenen Geschmacks und Styls, wie Louis XIV., XV., XVI., gothisch, antique u. a. m.
Kronleuchter, Jardinières, Porzières, Möbelstoffe, Teppiche, Vorhangverzierungen von Bronze und Bassamentierarbeit, Figuren, große Spiegel u. i. w.
Bildhauerarbeiten zur Möbelfabrikation und als Einzelverzierungen besonders, schöne Thierstücke.

Sämmtliche Werkzeuge zur Möbelfabrikation, worunter 23 Hobelbänke mit vollständiger Zubehörde, 1 Bandsäge, 1 Circularsäge und dergleichen.

Ein großer Möbeltransportwagen.

Holzvorräthe: Palisander, Mahagoni, Eichen, Kirschbaum und Fournire u.

Die Versteigerung beginnt im Fabriklofal am **Montag den 19. März 1866**, Morgens 9 Uhr und wird Nachmittags 2 Uhr und in gleicher Zeit an den folgenden Tagen fortgesetzt.

Sämmtliche Gegenstände sind bis zum Beginn der Versteigerung jeden Werktag Nachmittags von 2 bis 5 Uhr zu besichtigen und können in besagter Zeit Verkäufe abgeschlossen werden.

Karlsruhe, den 1. März 1866.

Haplinger & Comp in Liquidation,
F. Wilhelm Döring,
Franz Perrin.

Dienstag den 20. März d. J.,

Nachmittags 2 Uhr, auf dem Rathhause dahier öffentlich versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn ein annehmbares Gebot geschieht.

Beschreibung der Liegenschaft.

Ein dreistöckiges Wohnhaus mit Kniestück, Nr. 5 der Sophienstraße, mit dreistöckigem Seitenbau, zweistöckigem Querbau, 2 Schuppen mit 2 Kammern, 2 Höfen und circa 57 □ Ruthen Garten auf die Kriegsstraße stoßend, welcher als Bauplatz verwendet werden kann, einerseits Herr Baumeister Hummel, anderseits Herr Schieferdecker Becker gelegen.

Das ganze Anwesen eignet sich, vermöge seiner angenehmen Lage, sowohl für ein Herrschaftshaus, als auch für ein größeres, gewerbliches Etablissement.

Die Bedingungen können inzwischen bei dem

Pflasterarbeit-Begebung.

2.2. Die für das Jahr 1866 genehmigten Pflasterarbeiten, bestehend in:
418 Ruthen neues Straßpflaster und
286 Ruthen altes Pflaster umzuarbeiten u. sollen im Wege des schriftlichen Angebots vergeben werden.

Anschläge und Uebernahmsbedingungen liegen zur Einsicht in der Gemeinderathskanzlei auf, woselbst die Angebote versiegelt bis längstens **Montag den 26. März**, Abends 6 Uhr, abgenommen werden.

Karlsruhe, den 12. März 1866.

Stadt-Bauamt.

3.3. Hausversteigerung.

Auf Antrag der Betheiligten wird die der Wittwe und den Kindern des verlebten Schreinermeisters **Georg Schweichardt** gemeinschaftlich zugehörige und unten näher beschriebene Behausung am

Unterzeichneten, Waldhornstraße Nr. 27, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 1. März 1866.

Löffel, Waisenrichter.

Weinversteigerung.

6.3. Um weiteren Nachfragen zu genügen, wird die dritte Weinversteigerung aus dem Wein-Ertragnisse des Hofgutes **Lilienthal**

Montag den 26. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

stattfinden.

Dabei werden verschiedene **weiße und rothe** Tischweine und wieder eine **vorzügliche Sorte Beerwein**, sowie neuer Wein zum Ausgebote kommen.

Die Weine werden den hiesigen Steigern in das Haus besorgt, wenn nöthig in unsern Gebinden und zum gesetzlichen Quantum von 15 Maas und darüber abgegeben.

Die Versteigerung ist in dem Tabaksmagazin vor dem Friedrichsthor. Die Weine sind daselbst am Tage der Versteigerung zum Versehen aufgestellt. Karlsruhe, den 14. März 1866. Der Verwaltungsrath der badischen Gesellschaft für Tabakproduktion und Handel.

2.1. Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Dienstag den 20. März 1866,**

Nachmittags 2 Uhr,

im Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

60 verschiedene Westen, 80 Ellen Drillch, 3 verschiedene Röcke, 1 schwarzer Frack, 1 Schifffomiere und 2 Kommode.

Karlsruhe, den 27. Februar 1866.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

Maximiliansau.

Brennholzversteigerung.

3.3. **Dienstag den 20. d. M.,** Nachmittags 3 Uhr anfangend, lassen die Unterzeichneten auf ihrem Holzlager zu Maximiliansau eine große Anzahl Loose eichenes Abfallholz, eichene und buchene Klöße, eichene und buchene Späne, Schwarten, Latenabfälle und Rinden, sowie circa 20 Klafter dürres forlen Scheiterholz öffentlich versteigern.

Gebrüder Gehrlein.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* 3.3. Langestraße Nr. 31 ist der zweite Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Magdkammer, auf den 23. April zu vermieten. Auch können die Zimmer getrennt abgegeben werden. Das Nähere im Laden.

Langestraße Nr. 155 ist eine schöne Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, Holzplatz, Mansarde sogleich oder auf 23. April zu vermieten.

Meyer

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Auf 23 April ist eine schöne Wohnung von 4-5 Zimmern und allem Zugehör nebst Hausgarten und eine Wohnung von 7 Zimmern und Zugehör nebst Garten zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 138 im untern Stock zu erfahren.

2.1. Eck der Langen- und Kronenstraße Nr. 24 ist eine freundliche Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst Küche, Keller und Speicherkammer auf den 23. Juli zu vermieten.

3.3. Eck der Jähringer- und Kronenstraße Nr. 19 ist im zweiten Stock ein großes, freundliches und gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

2.2. Jähringerstraße Nr. 3, eine Stiege hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer auf den 1. Mai zu vermieten.

2.2. Jähringerstraße Nr. 68, im zweiten Stock, ist ein schönes Zimmer ohne Möbel, auf die Straße gehend, zu vermieten und kann solches bis zum 1. Mai bezogen werden.

2.2. Zwei ineinandergehende, unmöblierte Zimmer sind auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Adlerstraße Nr. 28 im dritten Stock.

Ein geräumiges Zimmer ist auf 1. April möbliert oder unmöbliert zu vermieten: Waldstraße Nr. 85 im zweiten Stock.

Wohnungsgesuch.

2.2. Ein Beamter mit kleiner Familie sucht auf 23. Juli 1 J. eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern mit Zugehörde. Adressen bittet man bald unter Chiffre A. F. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* N. B. Nr. 3637. **Wohnungsgesuch** auf kommenden 23. Juli. Auf vorgenanntes Quartal sucht ein Pensionär, dessen Haushalt in 3 Personen besteht, auf Sommerseite der Stephaniensstraße hier eine schöne Wohnung, bestehend in 4-5 Zimmern, Kammer, Küche, Keller u., baldigst zu mieten. Die Höhe des Mietpreises wird weniger in Betracht gezogen als die Annehmlichkeiten der Wohnung. Adressen hievon wolle man auf unterzeichnetem Bureau alsbald abgeben, welches für gewünschte Verschwiegenheit garantiert. **Commissionsbureau von J. Scharpf, Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.**

Hausgesuch.

* Es wird auf den 23. Juli oder 23. Oktober ein gut erhaltenes, zweistödiges Haus im westlichen Stadtteil vom Marktplatz bis zum Langenstein'schen Garten, wo möglich Sommerseite, zu mieten gesucht. Adressen beliebe man bald unter Chiffre W. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bermischte Nachrichten.

* **[Dienstvertrag.]** Ein Mädchen, welches mit den häuslichen Arbeiten vertraut ist und spinnen kann, findet auf Ostern einen Platz: Langestraße Nr. 57 im Laden.

* **[Dienstvertrag.]** Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle. Näheres Akademiestraße Nr. 41 im untern Stock.

3.2. **[Dienstvertrag.]** Es wird bis Ostern ein braves Dienstmädchen mit guten Zeugnissen für eine stille Haushaltung ohne Kinder gesucht; dasselbe muß vollständig kochen, etwas nähen und die sonstigen häuslichen Geschäfte gut versehen können. Näheres im Kontor des Tagblattes.

[Dienstvertrag.] Ein ordnungsliebendes Mädchen, welches nähen und etwas Kleider machen kann, auch im Zimmerreinigen bewandert ist, wünscht als Laden- od. Zimmermädchen eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 64.

* **[Dienstvertrag.]** Ein stilles Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wünscht bei einer kleinen Familie eine passende Stelle zu erhalten. Näheres Langestraße Nr. 167, unten im Hinterhaus.

* **[Dienstvertrag.]** Ein Mädchen, welches kochen, putzen und waschen kann, wünscht eine Stelle auf Ostern zu erhalten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Einige tüchtige Weisnäherinnen (für Handarbeit) finden sofort Beschäftigung bei **Emil Lembke,** Hemden- und Wäscheabrik.

Hausknecht-Gesuch.

2.1. Es wird ein tüchtiger Hausknecht zum sofortigen Eintritt gesucht, der gute Zeugnisse aufzuweisen hat; ein Soldat wird vorgezogen. Näheres in der Jähringerstraße Nr. 80.

Lehrlings-Gesuch.

* Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Schreinerei zu erlernen, kann in die Lehre treten bei **Karl Heintz, Schreinermeister.**

Lehrlings-Gesuch.

2.2. Ein gesitteter Knabe, welcher Lust hat, die Buchbinderei gründlich zu erlernen, kann auf Ostern bei uns in die Lehre treten. **Müller & Gräff.**

Lehrlinge-Gesuch.

3.2. Auf Ostern finden 1-2 junge Leute, welche Lust haben, das Graveursfach tüchtig zu erlernen und hiezu die nöthigen Vorkenntnisse im Zeichnen besitzen, unter sehr günstigen Bedingungen Stellen in der Bijouteriefabrik von **Wilhelm Herb in Pforzheim.**

Prüflinge Stellegesuch.

* Ein gebildetes Frauenzimmer, welches kochen, Kleider machen, weisnähen und bügeln kann, überhaupt in allen weiblichen Arbeiten gut bewandert ist, auch die Pflege der Kinder gut versteht, wünscht eine Stelle als Haushälterin bis Ostern zu erhalten. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrlingsstelle-Gesuch.

2.2. Der Sohn angesehener Eltern wünscht als Lehrling auf das Comptoir eines hiesigen Handlungshauses zu kommen. Anträge nimmt entgegen das Inseratenkontor von **F. Bachmann.**

Hausverkauf.

* Kaufliebhaber, welche sich schon wegen Ankauf eines Wohnhauses in der Stephaniensstraße hier befragt, diene hiermit zur Nachricht, daß mir nun ein solch' zweistödiges Wohnhaus in genannter Straße, bestens erhalten, zum Verkauf übergeben ist.

J. Scharpf, Commissionär, Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Schienenherd,

ein für Steinkohlenfeuerung eingerichtet, ist zu verkaufen: Akademiestraße Nr. 17 parterre. **Strobel, Hauptwache.**

Silber-Bantam,

2 Hennen und 1 Hahn, schöne Exemplare, werden abgegeben. Näheres im Kontor des Tagblattes. **3.2.**

Privat-Bekanntmachungen.

2.2. **E. Arleth,**

Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt frische Austern, russ. Kaviar, frische Schellfische, ger. Rheinlachs, schönes franzöf. Geflügel, mar. Rheinaal und Maalroulade in Gelée, Bricken, Häringe, Anchovis, franz. und holl. Sardellen, russ. Sardellen, Sardines, Maquereaux, Homards, Thon in Del u., auch Ochsenmaulsalat. Frische Solles erwartend.

Schellfische, Seedorische, Lachs

sind eingetroffen bei **Hb. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.**

2.2. **Josephs-Lag.**

Zu Geschenken Bouquets, frische und getrocknete bei **A. Knapper.**

Stearin-Milly-Lichter

34 fr. per Pfund, Apollolichter 38 fr. per Pfund, Unschlittlichter 24 fr. per Pfund, Sonnenlichter 27 fr., Parafinlichter 40 fr. per Pfund bei **Hb. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.**

Crinolinen

mit und ohne Ueberzug sind stets vorräthig und werden bei Bestellung nach Maß angefertigt bei **Friedrich Müller,** Langestraße Nr. 96.

Badijche transportable Sparherde

ist die erwartete Sendung soeben eingetroffen, was ich den häufigen Nachfragen wegen hiermit ergebenst anzeige. Zugleich empfehle alle Sorten passendes Kochgeschirr. **Adolf Warg,** Langestraße Nr. 60.

2.1. **Adolf Warg,**

Langestraße Nr. 60.

Die neuesten farbigen Unterrockstoffe Unterrockbesätze, Weiße Röcke mit Volants u. Stickereien, Thomson's Krinolinen

empfehlen in größter Auswahl
N. P. Gomburger,
3.2. Langestraße Nr. 203.

Aufforderung.

3.1. Da ich beabsichtige, von hier wegzuziehen, so habe ich die noch in meinen Händen befindlichen Pfandscheine, welche trotz meiner wiederholten Aufforderung in diesem Blatte bisher bei mir nicht abgeholt worden sind, bei dem Bürgermeisterrat daber deponirt. Ich fordere deshalb die Eigentümer dieser Pfandscheine auf, innerhalb längstens 8 Tagen solche einzulösen, da ich von dieser Zeit an keinerlei Haftbarkeit mehr übernehme.
Karlsruhe, den 17. März 1866.
Mathilde Bübler.

Cytragebräu

nach Wiener Art von heute an bei Schuberger, Brauer.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr. Gesamtprobe der Matthäus-Passion im Theaterlokale.

Liederhalle.

Heute Abend keine Probe, dafür Mittwoch den 21. d. M.

Liederfranz.

Montag den 19. d. M. findet im großen Eintrachtsaale ein Konzert statt, zu dessen Besuche wir unsere Mitglieder einladen.

Anfang 7 Uhr, Ende 9 Uhr.
Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 20. März. 1. Quart. 35. Abonnements-Vorstellung. Die Nibelungen. Trauerspiel in 5 Akten von Heibel.

Sterbefalls-Anzeige.

17. März. Margarethe Gemehl, alt 67 Jahre, Wittwe des Oberamtmanes Gemehl.
17. Emma, alt 1 Monat 24 Tage, Vater Kaufmann Carrièr.

Thee

in allen Sorten der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren von

J. T. Ronnefeld in Frankfurt a. M. zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei Heinrich Schnabel, am Marktplatz.

Pariser Blumen und Federn, Hutformen, Hutstoffe, Crêpe, Schleier, Mull, Spitzen und Blondes, Passenterie, Neze, große Auswahl schwarzer und farbiger Bänder, Sammtband, schwarze französische Seidenstoffe

in allen Breiten und Qualitäten empfehlen zu den billigst gestellten Preisen
Gebrüder Landauer,
3.3. Langestraße Nr. 104.

Ausverkauf

einer großen Parthie

En-tout-cas und Sonnenschirmen

neuesten Genres,

die ich, da ich diesen Artikel nicht mehr zu führen beabsichtige, weit unter dem selbstkostenden Preise abgebe.

Wilhelm Finckh,

Langestraße Nr. 167.

6.5. Zur bevorstehenden Confirmationszeit empfehlen Unterzeichnete ihren Vorschulrath in

evangelischen und katholischen Gesangbüchern

in verschiedenen Einbänden und in großer Auswahl, sowie nachstehende Gebet- und Andachtsbücher:

Alles mit Gott	1 fl. 24 kr.	Speker, ein Gang durch's Leben	1 fl. 24 kr.
Fronmel, das Gebet des Herrn	1 fl. 12 kr., 1 fl. 36 kr. und 1 fl. 48 kr.	Spitta, Psalter und Harfe Pr. A.	2 fl. 42 kr.
10 Gebote	1 fl. 12 kr., 1 fl. 36 kr. u. 1 fl. 48 kr.	Suchen und Finden	2 fl. 24 kr.
Gedenkbuch, christliches	1 fl. 54 kr.	Vergiß mein nicht, christliches	33 kr., 42 kr. u. 48 kr. mit vergoldetem Schloß und Ecken
Göbner's Schatzkästchen	2 fl. 12 kr. und 2 fl. 48 kr.	Des Christen Pilgerstab	2 fl. 48 kr.
Grüneisen, christl. Handbuch	2 fl.	Colpie, Perlen und Blüthen	1 fl. 24 kr.
Hofacker, kurze Morgen- und Abendgebete	1 fl. 24 kr.	Cartshausen, Gott ist die Liebe	6 fl.
Kopff, Communionbuch	1 fl., 1 fl. 30 kr. und 2 fl. 24 kr.	Ehre Vater und Mutter	36 kr.
Kleine Communionbuch	15 kr. und 30 kr.	Heil im Gebete	3 fl. 24 kr.
Kürzere Gebete	1 fl. 24 kr., 1 fl. 48 kr. u. 2 fl. 48 kr.	Himmelstein, Ruhe in Gott	2 fl. 48 kr.
Kempis, Nachfolge Christi	42 kr., 1 fl. 12 kr., 1 fl. 48 kr. in Sammt mit Beschlag	Keuter, Blüthen aus dem Paradiese	2 fl. 24 kr.
Kreis, haltet an am Gebet	2 fl. 15 kr.	Mein Erlöser lebt	54 kr.
Kavater, liebevolle Ermahnungen an Jünglinge	1 fl. 12 kr.	Nickl, Maria	1 fl. 48 kr.
Worte des Herzens	1 fl. 12 kr., 2 fl. u. 2 fl. 30 kr.	Komm heiliger Geist	3 fl. 12 kr.
Lebderhose, Gott mit uns	1 fl. 12 kr. und 2 fl. 24 kr.	Probst, Kern christlicher Andachten	54 kr.
Lothstein, die Geheimnisse des Herzens	1 fl. 36 kr.	Ries, Vater Unser	54 kr.
tägliche Beckstimmten	2 fl. und 3 fl. 30 kr.	Sales, Phylotoca	1 fl. 48 kr.
Mitgabe auf die Lebensreise	1 fl. 30 kr.	Siegel, des Christen Führer	2 fl. 30 kr.
Robr, ein Wort der Liebe an Neukonfirmirte	8 kr.	Bibeln und Testamente	15 kr. bis 9 fl.
Rosenmüller, Mitgabe für das ganze Leben	1 fl. 48 kr.		

Außerdem ist vorräthig eine hübsche Auswahl Albums und Poesiebücher.
Müller & Gräff.

Necht importirte amerikanische
Rauch- und Cigaretten-Tabake
 aus der Fabrik von
G. W. Gail & Ax in Baltimore
 Dépôt für Karlsruhe und Umgegend en gros et en détail bei
Max Levisohn & Comp.,
 Cigarren- und Tabakshandlung
 en gros et en détail.

4.3.

*Haarwurzeln
Vogel.* **Dr. Pattison's Gichtwatte** lindert sofort und heilt schnell
Gicht und Rheumatismen
 aller Art, als: Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und
 Kniegicht, Magen- und Unterleibschmerz etc.
 In Paketen zu **30 fr.** und zu **16 fr.** sammt Gebrauchsanweisung **allein**
 ächt bei **Karl Hauser, Amalien- und Karlsstraße Nr. 19.** 17.7.

Fremde.
 In hiesigen Gasthöfen.
 Darmstädter Hof, Lampert, Priv. v. Leipzig.
 Ihm, Kfm. v. Frankfurt.
 Englischer Hof, Frau Demidoff m. Tochter u.
 Frau Jämsil v. Heidelberg, Scheder, Kaufm. von
 Heinrichshütte, Glas, Kaufm. v. Elberfeld, Nolde,
 Rentier a. Kurland, Bamer, Rentier von München.
 Wensler, Kfm. v. Düsseldorf, Frau Maier v. Wittenbad.
 Erbprinzen, Faucont, Kfm. v. Lyon, Laube,
 Kfm. v. Amsterdam, v. Krafft-Ebing, Oberamtmann
 v. Heidelberg, Makelmaier, Musikdirektor v. Dresden,
 Saul, Kfm. v. Göttingen, Fischer m. Frau v. Lahr.
 Geist, Dieb, Kfm. v. Desterlingen.
 Goldener Adler, Rounak, Kaufm. v. Leipzig.
 Haas, Kfm. von Weiskau, Köhler, Kunstwäcker von
 Gensbach, Müller, Kfm. v. Mannheim, Levis, Kfm.
 v. Landau, Gramer, Kaufm. v. Heilbronn, Kron,
 Kfm. v. Lauterburg.
 Goldenes Kamm, Kunz, Gastwirth v. Wauchen.
 Damm, Fabr. v. Kallbrunn, Eickard, Kfm. u. Balde-
 hauser, Fabr. v. Paris.
 Goldener Ochse, Mequila, Kaufm. von Wien.
 Resdorf, Kaufm. v. Paris, Kleinmisch, Fact. von
 Zürich, Koller, Kfm. v. Ettlin, Heinesetter, Part.
 v. Mannheim.
 Grüner Hof, Schneider, Buchdr. u. Wagner,
 Kfm. v. Mannheim, Koch, Bierbrauer v. Straßburg.
 Dr. Balbory v. Pesth, Ulfelder, Kfm. v. Neu-York.
 Dittenhöfer, Fabr. v. Neuhausen, Meiß, Kaufm. von
 Emmendingen, Bomann, Fabr. v. Bonstorf, Levison,
 Part. v. Meims, Kaufmann, Fabrikant von Nancy,
 Prachter, Kfm. v. Frankfurt.
 Hôtel Gr. one, Eppenlein, Kfm. v. Hamburg.
 Schaumann, Kfm. v. Sickingen, Moll, Kfm. v. Göttingen.
 Thiel, Kfm. v. München, Lange, Kfm. v. Bremen.
 Woris, Inspektor v. Berlin, Scheile, Kfm. v. Lahr.
 Nagel, Kfm. v. Goldam, Dige, Kfm. v. Darmstadt.
 Kelsenthal u. Kohn, Kfl. v. Frankfurt, Heber, Kfm.
 v. Jerlshausen, Bentgraf, Kfm. v. Lahr.
 Nassauer Hof, Faruch, Kfm. v. Breslau.
 Prinz Waz, Bleicher, Kaufm. von Stuttgart.
 Weber, Gastwirth v. Mühlhausen, Wanger, Gastwirth
 v. Colmar, Sattler, Gastwirth u. Fulmer, Kaufm.
 v. Forstheim.
 Ritter, Zimmermann, Kfm. von Braunschweig.
 Deitel, Priv. v. Constanz, Frank, Kfm. v. Offenbach.
 Bär, Kfm. v. Frankfurt.
 Römischer Kaiser, Frau Ruhl v. Heidelberg.
 Schopfer, Part. v. Ehrder, Kaufm. v. Hamburg.
 Wenzler, Kfm. v. Freiburg, Brunemann, Kfm. von
 Magdeburg.
 Hofe, Meis, Kfm. v. Göggingen.
 Nothes Haus, Alrug, Kfm. v. Coblenz, Müller,
 Kfm. v. Göttingen.
 Stadt Pforzheim, Sorgbecker, Kfm. v. Gmünd.
 Feller, Schullehrer v. Lützen, en.
 Stadt Straßburg, Glsner, Kfm. v. Kreuznach.
 Waldhorn, Kolb, Kfm. v. Stuttgart.
 Weiser Waz, Dünhard, Kaufm. von Beroiers.
 Dorr, Kfm. v. Worms, Labandter, Kfm. v. Mann-
 heim, Endrin, Stud. v. Heidelberg, Hirsch, Kaufm.
 v. Mannheim, Pouvet, Kfm. v. Neuchatel.

Die erwartete Sendung
Steinkohlenöfen,
 sowohl Mantelöfen, als auch geschliffene und polirte Oefen (fertig beschlagen),
 ist eingetroffen. Ich empfehle solche zu den billigsten Preisen und lade zu
 deren Ansicht höflichst ein
Franz Perrin Sohn,
 vor dem Mühlburger Thor.
 6.2.

Neueste und billigste Berliner
Damenzeitung für Mode und Handarbeit.
 Preis für das ganze Vierteljahr nur **10 Sgr.**
 20. 10
 10 Sgr.
 1/2 Frs.
 Soeben erschienen die ersten Nummern der neuesten Damenzeitung:
DIE BIENE.
 Journal für Toilette und Handarbeit.
 Die practischen Bedürfnisse im Auge behaltend, trägt
 die „Biene“ mit Sammelleiss, Sorgfalt und Umsicht
 Alles zusammen, was die Mode im Gebiete der Toilette
 und der weiblichen Handarbeit für selbstthätige, wirth-
 schaftliche Frauen und Töchter Neues und Gutes
 bringt: im Hauptblatte jährlich an 1200 vorzügliche
 Abbildungen der gesammten Damen- und Kinder-Gar-
 derobe, Leibwäsche und der verschiedensten Handar-
 beiten, in den Supplementen die betreff. Schnittmuster
 mit fasslicher Beschreibung, wodurch es auch den un-
 geübtesten Händen möglich wird, Alles selbst anzufert-
 igen und damit bedeutende Ersparnisse zu erzielen.
 Die ersten Nummern der Biene sind
 gratis durch alle Buchhandlungen und
 Postanstalten zu beziehen.
 Bestellungen nehmen an und führen
 aus alle Buchhandlungen und Post-
 anstalten des in- und Auslandes.
 Herausgegeben unter Mitwirkung der
Redaction des Bazar
 mit theilweiser Benutzung der in dieser Zeitschrift
 enthaltenen Abbildungen.
 60 Nkr. Oest.
 36 Kr. Rhein.

Verlag und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ghr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.